Zeitschrift: Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur
Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Monatshefte
Band: 52 (1972-1973)
Heft: 7: Freizeit wohin, Arbeit wozu?

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

In den kommenden Heften lesen Sie

Hans J. Morgenthau	Das internationale System an der Wende?
Peter G. Rogge	Die Zukunft der mittleren Industriebetriebe in der Schweiz
Egon Tuchtfeldt	Zielkonflikte in der Gesellschaftspolitik
Jörg Thalmann	Zum Liberalismus heute
Erich Bryner	Karamzin und die Schweiz

EUROPA-ARCHIV

Zeitschrift für internationale Politik
Begründet von Wilhelm Cornides

Die im 27. Jahrgang erscheinende Zeitschrift der Deutschen Gesellschaft für Auswärtige Politik enthält neben Beiträgen und Berichten eine ausführliche Dokumentation, eine annotierte Bibliographie zu Fragen der internationalen Politik sowie eine Chronologie des politischen Geschehens.

Aus dem Inhalt der letzten Folgen:

Werner Klatt	Das Wirtschaftspotential der Volksrepublik China. Entwicklung und Bedeutung von Binnenwirtschaft und Aussenhandel.
Niels J. Haagerup	Dänemark und Norwegen vor der Entscheidung über den EWG-Beitritt.
Friedrich-Wilh. Fernau	Die Entkolonialisierung des Erdöls. Perspektiven zwischen dem Persischen Golf und der Sahara.
Knut Ipsen	Sicherheitspolitische und völkerrechtliche Aspekte der biologischen und chemischen Kampfmittel.
Heinrich Schneider	Politische Willensbildung in der Europäischen Gemeinschaft. Zum Erfordernis eines «System of Government».

Preis für das Jahresabonnement (24 Folgen einschliesslich ausführlichem Sach- und Personenregister): DM 85.– zuzüglich Porto. Probehefte auf Wunsch kostenlos.

Verlag für Internationale Politik GmbH

D-53 Bonn, Stockenstrasse 1–5

Zeitgenössische Literatur im Flamberg Verlag

Silvio Blatter:

Schaltfehler

15 Porträts aus dem Fabrikleben – Erzählungen

144 Seiten, Leinen, Fr. 16.50

Knapp, genau und einprägsam stellt der Autor in fünfzehn Porträts von Arbeitern die heutige Existenz in der Fabrikhalle dar. Er beschreibt den Menschen im Eingespanntsein unter dem Druck der Normen und seinen Versuch, trotzdem ein Idividuum zu bleiben. Gerade der Verzicht auf ideologische Tendenzen lässt die ungeheure Entfremdung des Menschen in der modernen Leistungswelt deutlich werden.

Peter Seeberg:

Der Wurf

Roman, aus dem Dänischen übersetzt von Walter Baumgartner.

152 Seiten, Leinen, Fr. 16.50

Tom, ein äusserlich und innerlich in lebensgefährdende Existenzkrise geratener Schriftsteller, kann von einem Freund das rettende Geld erwarten, wenn er etwas schreibt, was «wirklich ist». Wird ihm das gelingen?
Mit einer Sprache von gläserner Klarheit beschreibt der mit dem Kritikerpreis 1970 ausgezeichnete dänische Schriftsteller das Ringen eines heutigen Menschen um die Sinnfrage. – Seeberg, ein Dichter voller Kraft und Originalität, ist eine echte literarische Entdeckung für den deutschen Sprachraum!

Verena Rentsch:

Kaum merkliche Übergänge

Erzählungen

192 Seiten, Leinen, Fr. 18.80

Meisterliche Kurzprosa, die mit «kaum merklichen Übergängen» aus der Welt des Handelns und Sagens in eine Welt von Ahnung, Traum, Drohung und Hoffnung führt.
Ohne die geringste Verkrampfung oder gewollte Verschlüsselung gelingt der Autorin das Glaubhaftmachen dieser beiden Dimensionen, der direkten Aussage wie der indirekten Andeutung. Damit erbringt Verena Rentsch in diesen Erzählungen eine Leistung, die sich gleichrangig neben die beste deutsche Kurzprosa des letzten Jahrzehnts stellt.

Hansheinrich Rüttimann:

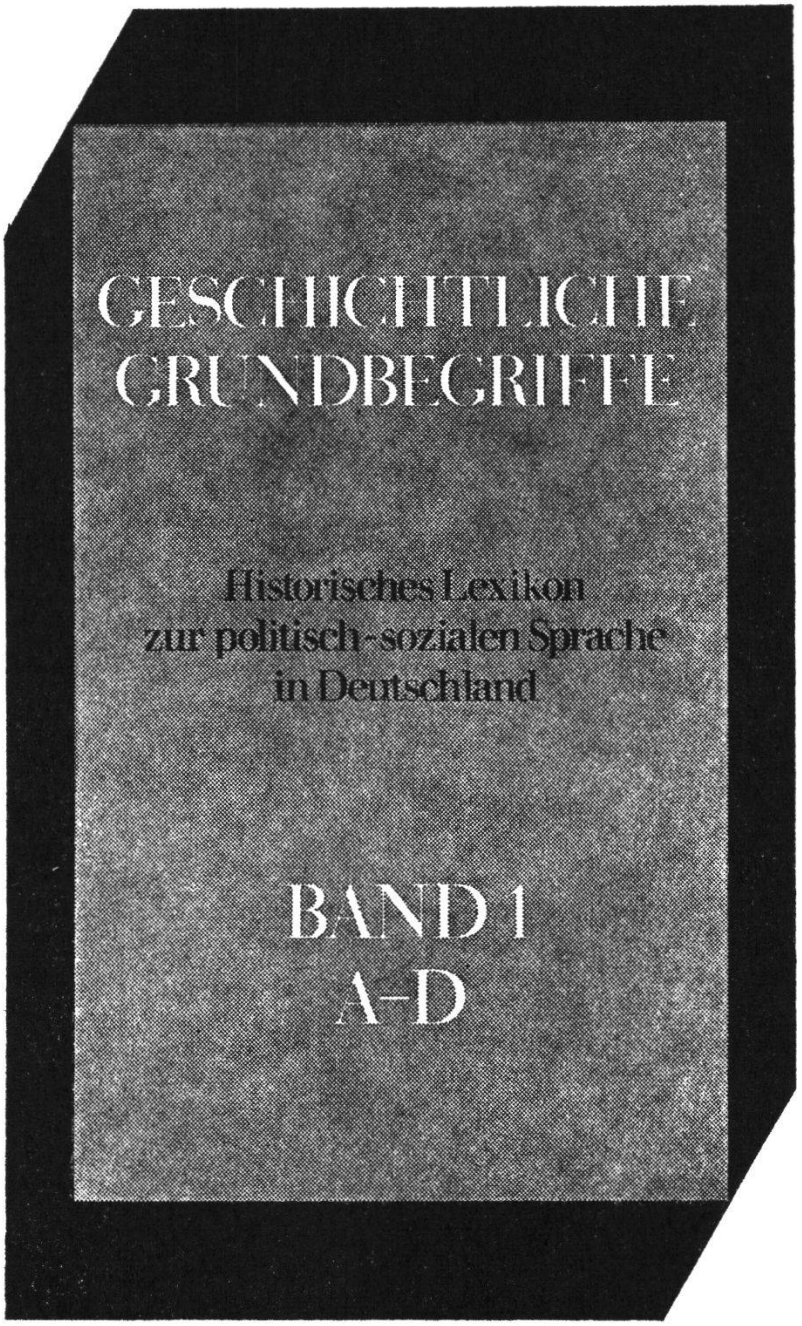
Savurniano

Gedichte

140 Seiten, Pappband, Fr. 16.—

In «Savurniano», einem erfundenen Gegenbild zur Heimatstadt des Heiligen Franz von Assisi, konfrontiert sich im Leben der Einwohner die Tiefendimension der grossen Vergangenheit mit den Zwängen und Versuchungen unserer Zeit. – Eine stille, nachdenkliche Lyrik wird zur unaufdringlichen Zeitkritik.

FLAMBERG VERLAG ZÜRICH



Einladung zur Subskription

5 Bände.
Herausgegeben von
Otto Brunner,
Werner Conze und
Reinhart Koselleck
im Auftrag
des Arbeitskreises
für moderne
Sozialgeschichte.

Band 1
ca. 1000 Seiten
Leinen
Subskriptionspreis:
DM 148,–
Späterer Ladenpreis:
DM 178,–
ISBN 3-12-903850-7

Leitbegriffe werden historisch-kritisch untersucht: Verfassung; politische, wirtschaftliche, gesellschaftliche Organisation; Ideologien u. a. m.

Fordern Sie den 16-seitigen Prospekt an

Ernst Klett Verlag Stuttgart

mit JUWO-Punkten

ein Genuss fürs Frühstück, für ein wohlmundendes Zvieri oder abwechslungsreiches Znacht

Demnächst erscheinen:

Albert Béguin: **Traumwelt und Romantik.** Versuch über die romantische Seele in Deutschland und in der Dichtung Frankreichs. Aus dem Französischen übertragen von Peter Walser, herausgegeben von Peter Grotzer. Etwa 550 Seiten. Leinen ca. Fr. 75.–

Karl Fehr: **Gottfried Keller.** Aufschlüsse und Deutungen. Etwa 250 Seiten. Leinen ca. Fr. 28.–

Manfred Jurgensen: **Max Frisch – Die Romane.** Interpretationen. Etwa 240 Seiten. Paperback ca. Fr. 29.–

Gerhard Schmidtchen: **Protestanten und Katholiken.** Soziologische Analyse konfessioneller Kultur. Etwa 520 Seiten. Leinen ca. Fr. 95.–

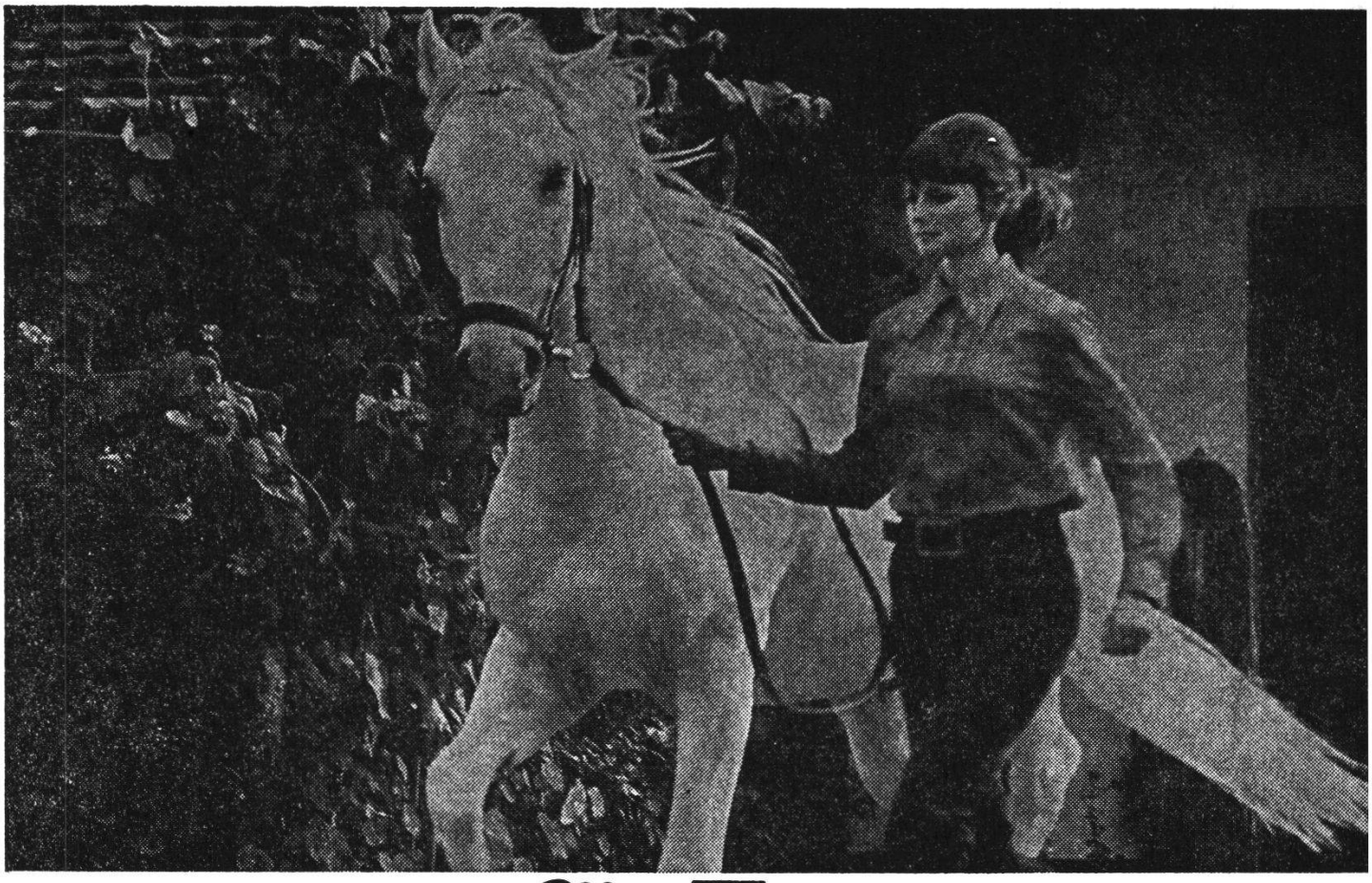
Der Schriftsteller in unserer Zeit. Schweizer Autoren bestimmen ihre Rolle in der Gesellschaft. Eine Dokumentation zu Sprache und Literatur der Gegenwart. Herausgegeben von Peter André Bloch und Edwin Hubacher, zusammen mit einer Arbeitsgruppe des Deutschen Seminars der Universität Basel. Etwa 270 Seiten. Paperback ca. Fr. 22.–

Zu beziehen durch Ihre Buchhandlung

Prospekte beim

FRANCKE VERLAG

Postfach, 3000 Bern 26



... für Ihre Zukunft ohne Sorgen

Auch wenn Sie mitten in der Ausbildung stehen, wenn Sie reisen und fremde Länder kennenlernen möchten – die Rentenanstalt hilft Ihnen, Ihre Zukunftswünsche zu verwirklichen. Sie zeigt Ihnen Möglichkeiten, wie Sie mit relativ wenig Geld auf ein Ziel hin arbeiten können, das Sie erreichen wollen. Die Rentenanstalt ist die älteste und grösste Lebensversicherungs - Gesellschaft der Schweiz. Von ihrer über hundertjährigen Erfahrung sollen auch Sie profitieren. Die Kapital-, Renten- und Risiko-Versicher gen lassen sich individuell auf Ihre pers lichen Bedürfnisse ausrichten – damit Sie Ihre Angehörigen ohne Sorgen in die Zuk blicken können.

Die Rentenanstalt zahlt jeden Arbeits mehr als 1 Million Franken an ihre Versic ten aus. Ein Viertel dieser Summe sind winnanteile! Denn nach dem Grundsatz Gegenseitigkeit kommen alle Überschi vollumfänglich den Versicherten zugut.

RENTENANSTALT

Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt

Älteste und grösste
schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft
Hauptsitz in Zürich, General Guisan-Quai 40,
Tel. 051/36 03 03

Generalagenturen in der ganzen Schweiz
Niederlassungen in München, Paris, Amsterdan
Brüssel, London.

BANK RÜEGG & Co AG

ZÜRICH

15 Fraumünsterstrasse 15
Telephon (01) 23 67 27 · Telegramme: Rueggbank
Telex 25 972

Edle, sonnengereifte Gerste ist ein wichtiges Ausgangsprodukt für das neuzeitliche Stärkungsgetränk Heliomalt. Die Aufbau- und Lebenskräfte des Gerstenkorns, biologisch im Malzextrakt erhalten, weiss Heliomalt zu nutzen. **M**alzextrakt ist in Heliomalt in reichem Mass vorhanden. Darüber hinaus enthält Heliomalt feinste, fettarme Cacao-Sorten, Zucker, mineralische Aufbaustoffe, wertvollste Milchbestandteile sowie natürliche Weizenkeime mit Vitamin B_2. **A**ufbaustoffe, die uns die notwendige Kraft und Ausdauer, Lebensfreude und Gesundheit schenken. Heliomalt gibt Kraft für 2.

HOCHDORF

Heliomalt, das neuzeitliche Stärkungsgetränk für jung und alt.